

194.2377

# Wiesbadener Tagblatt.



Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 231. Donnerstag den 1. October 1868.

## Bekanntmachung.

Das Departements-Ersatz-Geschäft für den  
Stadtkreis Wiesbaden pro 1868 betreff.

In Folge Verfügung Königlich-Departements-Ersatz-Commission vom 9. Juni. or. findet das Departements-Ersatz-Geschäft für den Stadtkreis Wiesbaden pro 1868 am

Mittwoch den 14. October l. Js.

hier statt, und werden diejenigen Militärpflichtigen, welche bei dem diesjährigen Kreis-Ersatz-Geschäft nicht auf 1 Jahr zurückgestellt worden sind, also:

- 1) die als brauchbar bezeichneten,
- 2) die als dauernd unbrauchbar bezeichneten,
- 3) die zur Ersatz-Reserve I. und II. Klasse designirten, und
- 4) die von den Truppentheilen vor beendeter Dienstzeit entlassenen Soldaten,

hierdurch aufgefordert, sich an dem obengenannten Tage Morgens 6 Uhr in dem Saale der Marktschule, gemäß der jedem Einzelnen zugehenden Vorladung, einzufinden.

In Abwesenheit der Vorgeladenen sind ihre Angehörigen, Meister, Vormünder u. ersucht, dieselben ungesäumt in den Besitz der Vorladungen zu setzen, um rechtzeitig erscheinen zu können.

Jeder Militärpflichtige, welcher ohne genügenden Entschuldigungsgrund oder bei dem Namens-Aufrufe in dem genannten Aushebungs-Lokale fehlt, kann nach §. 71 der Ersatz-Instruction vom 26. März 1868 durch Anwendung gesetzlicher Zwangsmaßregeln zur sofortigen Gestellung angehalten werden, und hat nach den §§. 176 bis 179 der erwähnten Instruction Geldstrafe bis zu 10 Thalern oder im Falle des Unvermögens Gefängnißstrafe, sodann Verlust der Berechtigung, an der Loosung Theil zu nehmen, vorzugsweise Einstellung, sowie Behandlung als unsicherer Heerespflichtiger, im Falle des Nichterscheinens aber außerdem Verlust des etwaigen Anspruchs auf Zurückstellung und Befreiung vom Militärdienste aus Reklamationsgründen zu gewärtigen.

Reklamations-Anträge werden nur dann berücksichtigt, wenn sie der Kreis-Ersatz-Commission zur Prüfung und Begutachtung vorgelegt haben, oder die Veranlassung zur Reklamation nach dem Kreis-Ersatz-Geschäft entstanden ist. — Familienglieder, deren Arbeits- und Aufsichtsfähigkeit dabei in Betracht kommt, haben sich in dem oben bestimmten Termine der Departements-Ersatz-Commission vorzustellen.

Wiesbaden, den 1. September 1868.

Der Civil-Vorsitzende der Kreis Ersatz Commission des Stadtkreises Wiesbaden.

Seyfried, Polizei-Direktor.

Mit dem 1. Januar 1869 wird hier ein Blatt für amtliche Bekanntmachungen errichtet und diesem die Bezeichnung „Amtsblatt der Königlichen Regierung zu Wiesbaden“, dem damit erscheinenden Beiblatt aber der Titel „Öffentlicher Anzeiger“ zum Amtsblatt gegeben werden.

Die Druck-Arbeiten sollen im Wege der Submission an einen der hiesigen Buchdrucker vergeben werden.

Die Bedingungen, welche dem Vertrage zu Grund gelegt werden, sind im Geschäftslocal der unterzeichneten Regierungs-Abtheilung, Zimmer Nr. 38 (Rheinstraße), zur Einsicht aufgelegt und müssen Offerten, worin die Preisforderung für Satz, Druck und Papier anzugeben ist, mit der Aufschrift

**„Submission für Druckarbeit“**

spätestens bis **Samstag den 3. October l. J.** Morgens 10 Uhr, hier eingereicht sein.

Später eingehende Offerten bleiben unberücksichtigt.

Wiesbaden, 24. September 1868. Königl. Regierung, Abth. des Innern.

473

v. Meusel.

### **Bekanntmachung.**

Zur Lieferung des erforderlichen Bedarfs an Haarbesen, Schrubber etc., sowie der Reinigung der Bett- und Handwäsche für die Kasernements hier und zu Viebrich soll für das Jahr 1869 dem Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

**Dienstag den 6. October c. Vormittags 10 Uhr**

im Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße Nr. 25, anberaumt ist, woselbst auch die Bedingungen täglich eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 24. September 1868.

178

### **Königliche Garnison-Verwaltung.**

### **Bekanntmachung.**

Zum Verkauf des ausgelagerten Bettstrohs aus den Strohsäcken der Kasernements hier und zu Viebrich für das Jahr 1869 ist ein Auktionstermin auf

**Mittwoch den 7. October c. Vormittags 10 Uhr**

im Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße Nr. 25, anberaumt, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 24. September 1868.

178

### **Königliche Garnison-Verwaltung**

### **Bekanntmachung.**

**Samstag den 3. October l. J. Vormittags 9 Uhr** soll der Nachlaß der verstorbenen geschiedenen Ehefrau des Dachdeckers Philipp Külpp von hier, bestehend in Haus- und Küchengeräthschaften etc., Römerberg Nr. 30 gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 30. September 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

18504

Coulin.

### **Bekanntmachung.**

**Montag den 5. l. Mts. Nachmittags 2 Uhr** will Herr Wilhelm Kennwranz von hier in seiner Wohnung, Ludwigstraße Nr. 12 dahier, verschiedene Mobilien, vollständige Betten, Kommode, Schränke, Kanape, Kleider und Weißgeräthe, Küchengeschirr aller Art, einen Ordonnanz-Stutzen mit Pulverhorn etc. gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 30. September 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

18505

Coulin.

## Bekanntmachung.

Montag den 5. October d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben der verstorbenen Adam May Eheleute dahier:

- 1) Nr. 5621 des Stockbuchs: ein zweistöckiges Wohnhaus mit Thorfahrt, Hintergebäuden und Hofraum, belegen an der Ecke der Röder- und Lehrstraße, zwischen Bäcker Heinrich Schütz und Kaufmann Dominicus Sangiorgio;
  - 2) Nr. 5622a des Stockbuchs: 35 Ruthen 63 Schuh Acker vor dem neuen Kirchhof, zwischen Heinrich Weill einer- und Jacob Ignatz Bauer Wwe. und Philipp Christian Müller anderseits;
  - 3) Nr. 116 der Zumeßung: 47 Ruthen 34 Schuh Acker „Vor Heiligenborn“ 5r Gew., zwischen dem Centralstudienfonds und Karl und Marie von Reichenau und
  - 4) Nr. 268 der Zumeßung: 68 Ruthen 47 Schuh Acker „Röbern“ 3r Gew., zwischen Jakob Cramer und Karl und Marie von Reichenau
- in dem hiesigen Rathhause (Dern'sches Haus, Zimmer Nr. 2) versteigern lassen.  
Wiesbaden, den 22. September 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
18003 Coulin.

## Bekanntmachung.

Die Dienststelle eines Accise-Aufsehers der Stadt Wiesbaden ist vacant.

Zu dieser Stelle wird ein junger, kräftiger, ganz gesunder Mann gesucht, welcher gut schreibt und mit ganzen Zahlen und Brüchen sicher und gewandt rechnet. Ein Jahresgehalt von 450 fl. ist für diese Dienststelle festgesetzt, außerdem bezieht ein Accise-Aufseher die gesetzlichen Denunciationsprämien, sowie jährlich 30 fl. Kleidungsvergütung.

Nach Vorschrift des allerhöchsten Erlasses vom 22. September 1867 werden die mit Civil-Versorgungsschein versehenen Militärpersonen, welche sich um diese Dienststelle bewerben wollen, aufgefordert, ihre befallsigen Gesuche innerhalb 14 Tagen bei der unterzeichneten Stelle schriftlich einzureichen und verlangte Qualifikation nachzuweisen. Dem Gesuche ist der Civil-Versorgungsschein und ein ärztliches Attestat über die Gesundheitsverhältnisse des Bewerbers beizufügen.

Wiesbaden, den 25. September 1868.

Das Accise-Amt.

Hardt.

## Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. September 1868 verfallenen Pfänder werden

**Montag den 19. October 1868, Morgens 9 Uhr anfangend** und nöthigenfalls die folgenden Tage in dem Kimmel'schen Saale, Kirchgasse 8, meistbietend versteigert und werden zuerst Kleidungsstücke, Leinen und Betten zc. ausboten und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn zc. geschlossen. Die Zinsenzahlungen und Erneuerungen müssen bis **Mittwoch den 14. October 1868** bewirkt sein, indem vom 15. October bis nach vollendeter Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, den 29. September 1868.

Die Leihhaus-Commission.

F. C. Nathan.

vd. Beyerle.

## Vorbereitungsschule.

Anfang des Schulkursus: **Montag den 5. October Vormittags 9 Uhr.**

## Höhere Bürgerschule.

Aufnahmeprüfung: **Donnerstag den 8. October Morgens 8 Uhr.**

Anfang des Schulkursus: **Freitag den 9. October Vormittags 9 Uhr.**

Rektor Polack.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Donnerstag den 1. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien:

- 1) ein Kanape, eine Kommode und ein Kleiderschrank,
- 2) ein Kleiderschrank,
- 3) ein vollständiges Bett, zwei Kommoden und ein Kanape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 30. September 1868.  
14582

Der Gerichts-Executor.  
Fassel.

### Notizen.

Heute Donnerstag den 1. October, Vormittags 9 Uhr:  
Mobilien-Versteigerung des Herrn Peter Koch, im Kimmel'schen Saale, Kirchgasse 8. (S. Tgbl. 230.)

Mobilien-Versteigerung der Frau Jahn Wwe, Taunusstraße 20. (S. Tgbl. 230.)

Heute den 1. October: Mobilienversteigerung der Frau Jahn Wwe., Taunusstraße 20. 387

Am 26. October l. J. läßt der Unterzeichnete sein in Niederwalluf gelegenes Besizthum (früheres Thurneyssen'sches Haus), bestehend aus einem Hauptgebäude mit zwei Gärten und Nebengebäuden, großem Hofraum mit Hintergebäuden, welch' letztere parzellenweise zu Wohnungen geeignet abgegeben werden, freiwillig versteigern.

Das Besizthum eignet sich seinen Räumlichkeiten und Lage wegen vorzüglich zur Anlage einer Bierbrauerei oder Wirthschaft und ertheilt der Unterzeichnete jede gewünschte Auskunft.

Biebrich, im September 1868.

J. R. Lembach. 519

## Synagogen-Neubau.

Die Mitglieder der israelitischen Gemeinde werden zu einer wichtigen Besprechung in Betreff des Synagogen-Neubaues auf Freitag Vormittags 10 Uhr in die „Stadt Coblenz“ höflichst eingeladen. Um zahlreiche Betheiligung wird gebeten.

150

**Der Vorstand.**

### Magdeburg'sches Institut,

Lehr- und Erziehungs-Anstalt für junge Mädchen,  
Bonienstraße 10.

Das Wintersemester beginnt Donnerstag den 8. October.

17955

Die Vorsteherinnen C. Fetz. M. Press.

**Auszüge**

werden unter Garantie besorgt durch das Institut von F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 16278

**Keltern,**

mehrere, mit eisernen Schrauben sind zu verkaufen bei Zimmermeister Honsack in Biebrich. 15167

Gute Biesenbirnen sind zu haben per Kumpf 10 fr. Wicheisberg 32. 18471



# Markt 7.

8

Frisch eingetroffen: Schellfische per Pfund 16 kr.,  
Schollen, ausgezeichnete Qualität, (zum Backen und  
Kochen) per Pfund 12 kr.,  
sowie Rheinsalm, See-Makrelen, Hechte etc.

## Wirthschafts-Eröffnung.

Unterzeichneter macht hiermit dem verehrlichen Publikum die ergebenste An-  
zeige, daß er unter Heutigem eine

## Weinwirthschaft und Restauration

Michelsberg 16 eröffnet hat.

Wiesbaden, den 1. October 1868.

18496

Achtungsvoll: **Hch. Pallat.**

Frisch eingetroffen:

**Englische Austern,  
Westphäl. Pumpernickel  
bei H. Sulzer.**

18501

## Zur gefälligen Beachtung!

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich unter dem Heutigen mein bisher be-  
triebenes Geschäft Herrn **Emil Hees** übergeben habe. Indem ich für das  
mir bewiesene Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger über-  
gehen zu lassen.

Wiesbaden, den 1. October 1868.

**C. Blumenschein, Metzger.**

Auf Obiges bezugnehmend, erlaube ich mir anzuzeigen, daß mir Herr  
**C. Blumenschein** unter dem Heutigen sein Geschäft übergeben hat. Indem  
ich bitte, das ihm geschenkte Vertrauen auf mich übergehen zu lassen, zeichne

Wiesbaden, den 1. October 1868.

Hochachtungsvoll

18519

**Emil Hees, Metzger.**

Von heute ab befindet sich mein Bureau in meiner Wohnung

**Friedrichstraße 25** über eine Stiege, der Polizei schief gegenüber.

Wiesbaden, den 26. September 1868.

18249

**Dr. Koch, Obergerichtsanwalt.**

Ein schöner, neuer **Stubenofen** ist umzugshalber sogleich zu verkaufen.  
Näheres **Schwalbacherstraße 10a.**

18431

Ein gebrauchtes **Tafellavier** ist zu verkaufen **Louisenstraße 12.**

18500

# Liebig's Fleisch-Extract,

13689

Liebig's Extract of Meat Company, Limited, London.

Haupt-Niederlage bei **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

Niederlagen bei **J. Assmann**, Kranzplatz; **A. Gratz**, Langgasse 39; **Gottfr. Glaser**, Metzgergasse 5; **Dr. Hoffmann**, Hirschapotheke, Marktstraße 27; **Dr. Lade's Hofapotheke**, Langgasse 15; **Amtsapotheker Schellenberg**, Langgasse; **H. Sulzer**, Burgstraße; **A. Vietor**, Dogheimerstraße 14; **W. Vietor**, Marktstraße 38.

## Aquarellfarben

feinster Qualität, dergleichen in Tuben einzeln und in Blechkasten mit Palette, sehr gute Schülerfarben à 1, 2 u. 4 kr., feinste Aquarellpinsel, Skizzenbücher, Zeichenpapier, Zeichenbleistifte 2c. 2c. empfiehlt billigst

541

**C. Schellenberg**, Goldgasse 4.

## Bergmann's Bahnseife und Bahnpasta,

weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 kr. bei

527

**Anton Schirg**.

## Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden **Herrnkleider** neu angefertigt, verändert und gereinigt.

531

## Züber,

Waschbüten, Eimer, Brenken, Kinderbadebüten, Butterfässer, Fruchtmaße, Schaufeln, Schieber, Wannen, alle Sorten hölzerne Küchengeräthe, Holzschuhe, Flechtrohr, Vogelkäfige und Heden, Schachteln, Schubladen, Tafeln, Griffel, Strohmaten, Mantelfallen, Obstborten, alle Sorten Siebe mit Draht-, Haar- und Holzböden, Gewebe in Messing- und Eisendraht; Drahtgeflechte in jeder Art empfiehlt

530

**Louis Krempel**, Langgasse 6.

Kammerjäger **Mandt** wohnt Marktstraße 12 und empfiehlt sich im **Verz** tilgen allen Angeziefers.

7636

Ein sehr rentables und frequentes dreistöckiges, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignetes **Wohnhaus** nebst neugebautem Seitenbau ist Familienverhältnisse wegen sofort zu verkaufen. Näh. Exped.

14941

Ein in gesunder Lage gelegenes **Wohnhaus** mit 2 Gärten ist unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Exped.

10371

Geschlumpfte **Schaaßwolle** bei **Sebastian**, Langgasse 16.

13598

**Englische Sprach- und Conversationsstunden** ertheilt

**Georg Linck**, Kranzplatz 12. 10147

**Französischen Sprach- und Conversationsunterricht** ertheilt

18210

**R. Lambrich Wwe.**, Mauergerasse 1, 2 Treppen hoch.

## Englischen Unterricht.

## German Lessons.

Wo, sagt die Expedition d. Bl. 16700

Ein **Schlafdivan** und ein **Chaislong** sind billig zu verkaufen Marktplatz 3 im Hinterhaus.

18083

For English Servants: Evening classes. French and German. Taunusstrasse 2.

18440

# Mineral- und Süßwasserbäder

werden mit oder ohne Wanne in jedem beliebigen Wärmegrad geliefert durch  
**Ad. Blum**, Ecke der Gold- und Metzgergasse 37. 7356

## Großes Gardinen-Lager

zu äußerst billigen Preisen bei

10790

**H. W. Erkel**, Webergasse 4.

## Wohnungswechsel.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Bekannten hiermit die ergebene Anzeige, daß ich von heute an Nerostraße 22 wohne, und bitte um ferneres Wohlwollen.

**Wilhelm Leber**, Schreiner. 18405

Schiller-  
platz 4.

**Fröbel'scher Kindergarten**, Schiller-  
platz 4.

Aufnahme von Knaben und Mädchen vom 3. Lebensjahre an. Prospekte  
im Lokale der Anstalt: Schillerplatz 4. 18378

Schöne Mantel- und Säulenöfen zc. empfiehlt

17242

**L. Kalkbrenner**, Friedrichstraße 10.

## Salz- und Essig-Gurken

in bekannter ausgezeichneten Qualität sind wieder ange-  
kommen bei **A. Schirg**, Schillerplatz 2. 18437

**1 Ohm- und 1½ Ohm-Fässer**

werden billigst abgegeben Markt 10.

18290

## Restauration Weins.

Von heute an vorzügliches Frankfurter Bier per Glas 4 kr. 18332

Hochstätt 9 sind verschiedene Sorten gebrochene Äpfel zu verk. 17340

Adolphstraße 5 sind gute Birnen zu haben. 18125

Ein halber Platz 1. Ranggalerie wird abgegeben Adelhaidsstraße 6. 17075

Ein halber Platz in der ersten Rangloge ist zu vergeben. Von wem,  
sagt die Expedition. 18020

Guterhaltene Uniformstücke eines einjährigen Freiwilligen der Artillerie  
billig abzugeben. Näh. Expedition. 18309

Sprittfässer, ca. 4 Ohm haltend, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 18145

Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes Tafellavier wird zu kaufen gesucht  
Wellritzstraße 6. 18361

Gespül zu haben Kirchhofsgasse 3. 18499

Meinen Freunden und Gönnern hiermit die ergebene Anzeige, daß ich nunmehr meine Wohnung Schwalbacherstraße 53 verlassen und eine andere, fortgesetzte Wellritzstraße, auf der Bleiche bei Herrn P. H. Scheerer, bezogen habe, und bitte, das mir seither geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen. Auch werden nach wie vor Tücher und Damenkleiderstoffe delatirt.  
18512 **W. Schiebeler.**

Heute Donnerstag Abend von 6 Uhr an: Ausgezeichnete Spanjan bei  
18494 **Satori im „Rheinischen Hof“.**

5 bis 6 Stück Kursaal-Actien werden zu kaufen gesucht.  
Näheres Expedition. 18503

Zwei kleine, gelbe Wopie, ein schönes Wachtel- und ein Pinscherhündchen, sowie ein prachtvolles Windspiel zu verkaufen. Näheres Expedition. 18489

Distelfinken und Stockfinken, per Stück 18 fr., Oberweg. 51. 18489

Ein ordinäres Geschirr für ein Reitpferd zu verk. Oberweg. 51. 18489

Marktstraße 36 sind gebrochene Biesenbirnen der Kumpf zu 9 Kreuzer zu haben. 18432

Marktstraße 24, Hinterh., sind 4 gepolsterte Stühle billig zu verk. 18430

Ein Damen-Winter-Paletot ist zu verkaufen Goldgasse 17. 18428

Ein sehr guter Stokkarrn ist zu verkaufen Heidenberg 10. 18455

Saalgasse 20 sind gebrochene Aepfel zu verkaufen. 18470

## Tages-Kalender.

Das Museum der Alterthümer  
(Wilhelmstraße 7)  
ist geöffnet: Montags, Mittwochs und  
Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Das naturhistorische Museum  
ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs  
von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr.  
Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

Die Bildergalerie  
(Wilhelmstraße 7, Parterre)  
ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mit-  
wochs und Freitags Vormittags von  
11 bis 4 Uhr Nachmittags

Die Bibliothek und das Lesezimmer  
des Gewerbevereins  
(Kleine Schwalbacherstraße 2a)  
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags  
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-  
nahme der Sonntag- und Donnerstag-  
Nachmittage, geöffnet.

Heute Donnerstag den 1. October.  
Cursaal zu Wiesbaden.  
Nachmittags 3½ Uhr: Concert.  
Allgemeiner Vorschuss- und Spar-  
Cassen-Verein.  
Abends 8 Uhr: Vorstandssitzung.  
Arbeiter-Bildungsverein.  
Abends 8 Uhr: Gesang und deutsche  
Sprache.  
Synagogen-Gesangverein.  
Abends 8 ½ Uhr: Probe.  
Katholischer Kirchenchor.  
Abends 8 ½ Uhr: Probe in der Schule  
auf dem Markte.  
Turnverein.  
Abends 8 Uhr: Rürtturnen.

Königliche Schauspiele.  
Heute Donnerstag: Maria Stuart.  
Trauerspiel in 5 Acten, von Friedrich  
von Schiller.

Frankfurt, 29. September.

### Geld = Course.

|                         |                   |
|-------------------------|-------------------|
| Pistolen . . . . .      | 9 fl. 48 — 50 fr. |
| Holl. 10 fl.-Stücke . . | 9 " 54 — 56 "     |
| 20 Fres.-Stücke . . .   | 9 " 29½ — 30½ "   |
| Russ. Imperiales . . .  | 9 " 49 — 51 "     |
| Preuss. Fried. d'or . . | 9 " 58½ — 59½ "   |
| Dalaten . . . . .       | 5 " 38 — 38 "     |
| Engl. Sovereigns . . .  | 11 " 54 — 58 "    |
| Preuss. Cassenscheine . | 1 " 44½ — 45½ "   |
| Dalats in Gold . . .    | 2 " 27 — 28 "     |

### Wechsel = Course.

|                                  |
|----------------------------------|
| Amsterdam 100 ½ B. 99 ½ G.       |
| Berlin 105 B.                    |
| Coln 104 ¾ ¾ b. n. G.            |
| Hamburg 87 ¾ B. ¾ G.             |
| Leipzig 105 B. 104 ¾ G.          |
| London 115 ¾ B. ¾ G.             |
| Paris 94 ¾ ¾ b.                  |
| Wien 102 ¾ B. ¾ G.               |
| Disconto 3 ¼ G. (Mit 1 Beilage.) |

# Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(Beilage zu No. 231)

1. October 1868.

## Geschäftsbücher-Fabrik

verbunden mit

Miniatur- und Baginir-Anstalt

von

**Franz Petmecki in Wiesbaden,**

obere Webergasse Nr. 37.

Vorräthig sind stets die gebräuchlicheren Bücher, u. A. Journale, Haupt- und Cassa-Bücher, Wechselcopir-, Lohn- und Haushaltungs-Bücher, welche sich durch schöne Miniatur und soliden, dauerhaften Einband bei billigen Preisen empfehlen.

Alle nicht vorrätigen Bücher und Miniaturen werden nach eingesandtem Muster in kürzester Zeit auf das Sorgfältigste ausgeführt. 18473

## Geschäftseröffnung.

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich unter dem Heutigen ein **Weggereigeschäft** Ecke der Schul- und Neugasse, vis-à-vis dem „Anker“, errichtet habe, und werde stets bemüht sein alle in dieses Fach einschlagenden Fleischwaaren erster Qualität, sowie täglich frische Wurst zur größten Zufriedenheit zu liefern. Um geneigten Zuspruch bittet

18442

**Friedrich Malkomesius.**

Auf den von uns der heutigen Nummer dieses Blattes beigelegten **Prospectus „Neelam, Leib des Menschen“**, machen wir besonders aufmerksam und laden zur gefl. Subscription ein.

**Buchhandlung von Jurany & Hensel**

503

(vormals Kreidel).

## Feinste Gothaer Cervelatwürste

in ganz frischer Waare, empfiehlt  
18462

**A. Thilo, Kirchgasse 10,**  
vis-à-vis dem „Nonnenhof“.

Ein **Gartenzaun** von Holz, 200 Fuß lang, zu verkaufen Dohheimer-  
straße Nr. 13. 18449

**Fräulein Marie Wirth, Sprach- und Clavierlehrerin und beeidigte**  
Uebersetzerin, Schwalbacherstraße 31, 1 Treppe hoch. 18357

$\frac{1}{4}$  **Barterreloge** ist abzugeben Schwalbacherstraße 11. 18455

# Wohnungsveränderung und Tanz- || Unterrichts-Anzeige.

Einem verehrlichen Publikum hiermit die Anzeige, daß ich von heute an **Kerostraße Nr. 10** wohne, und wollen die Herrn und Damen, welche sich an meinem Montag den 5. October beginnenden **Tanzunterrichts-Cursus** zu betheiligen wünschen, ihre Anmeldungen baldgefälligst an mich gelangen lassen.

Hochachtungsvoll

**Ph. Schmidt**, Musiker und Tanzlehrer.

NB. Der Unterricht wird in dem Kimmel'schen Saale, Kirchgasse Nr. 8, abgehalten.

18476

**Ich wohne jetzt Frankfurterstraße 12 a.**

**W. Freudenberg,**

18474

Dirigent des Cäcilien-Vereins.

Von heute an wohne ich **Schwalbacherstraße 19.**

18481

**Thönges**, Rechtsanwalt.

**J. P. F. Haster's**

**Porzellanmalerei und Wohnung befindet sich jetzt**

**1a Neugasse 1a.**

18475

**Römerberg 14, D. Schüttig, Römerberg 14,**

empfiehlt sein reichhaltiges Schuh-, Stiefel- und Pantoffellager. Besonders mache ich auf eine schöne Auswahl ganz hohe Wasserstiefeln und rindslederne Manns-, Frauen- und Knabenschuhe aufmerksam.

18468

**Zur gef. Beachtung.**

Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die Anzeige, daß ich vom 1. October d. J. an das Dienstmann-Institut und Steliennachweise-Bureau aufgegeben habe; zugleich empfehle ich mich im

**Gepäck- und Möbelfahren**

unter Zusicherung reeller und pünktlicher Bedienung.

**A. Diesser.**

Bestellungen werden fortwährend in meinem Hause **Schwalbacherstraße 37** entgegengenommen.

18478

**Lampenschirme**

in großer Auswahl, stark und billig, bei

18452

**Wilhelm Wirth**, Tannusstraße 10.

**Zwei halbjährige Gähnerhunde** feinsten Race sind zu verkaufen bei

18446

Gastwirth **Münch** zu Idstein.

**Sämmtliche Bücher**, gebraucht, zum Einjährig-Freiwilligen-Examen nothwendig, sind zu verkaufen. Näheres Expedition.

18482

**Kirchgasse 1:c** ist ein großes **Ordnungs** zu verkaufen

18464

**Kartoffeln** per Kumpf 7 kr. **Kerostraße 21.**

18450

# Kohlen- & Brennholz-Magazin

Magazin:  
Kass. Eisenbahn.

von  
**F. Braun**

Wohnung:  
Loutsenplatz Nr. 6.

liefert

- |    |             |                   |                                   |         |         |
|----|-------------|-------------------|-----------------------------------|---------|---------|
| 1. | Qualität    | Ofen-Kohlen       | per Waggon à 200 Ctr. = 60 Malter | 90 fl., |         |
|    | desgleichen |                   | per Fuhre à 6 Malter              | 9 fl.   | 30 fr., |
| 1. | Qualität    | Schmiedekohlen    | per Fuhre à 6 Malter              | 11 fl.  | — fr.,  |
| 2. | do.         | do.               | " " à 6 "                         | 10 fl.  | — fr.,  |
| 1. | do.         | Saarlohlen        | " Centner                         | — fl.   | 35 fr., |
| 1. | do.         | Stücklohlen       | " "                               | 1 fl.   | — fr.,  |
| 1. | do.         | buchen Scheitholz | per richtiges Klaster             | 24 fl.  | — fr.,  |
|    | desgleichen |                   | geschnitten und kleingehackt      | 28 fl.  | — fr.,  |

**Netto comptant** frei ins Haus.

Ferner empfehle noch Rothholz, ein vorzüglicher Brand für Porzellan-Ofen,  
ebenso Holzlohlen per Centner 2 fl. 17860

## Ruhrkohlen.

Ofenlohlen bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen.  
17905 **Fr. Bourbonus**, Emserstraße 13a.

## Ruhrer Ofen- und Biegelkohlen

können direct vom Schiffe wieder bezogen werden.

**August Momberger**, Moritzstraße No. 7. 17982

## Ruhrkohlen,

besten stückreicher Qualität, sind direct vom Schiff zu beziehen bei  
18176 **Heinr. Heyman**, Mühlgasse 2.

Meine preisgefrönte Kochherde in Auswahl empfehle  
17243 **L. Kalkbrenner**, Friedrichstraße 10.

## Petroleum-Cylinder

sind wieder in allen Größen angekommen und werden von jetzt an zu er-  
mäßigten Preisen verkauft. **M. Stillger**, Häfnergasse 18. 17638

## Die Möbel-Fabrik

von

**A. Dibelius**

in Mainz, Sonnengäßchen Nr. 3,

empfiehlt ihr reichhaltiges Magazin in allen Arten von Holz- und Polster-  
Möbeln, Spiegel, Betten etc., liefert solche auf Bestellung und garantirt für  
deren Güte. 16436

## Actenmappen,

für die Herrn Anwälte geeignet, sind wieder vorrätzig und werden nach Be-  
stellung angefertigt bei **C. Schellenberg**, Goldgasse 4. 18262

Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich heute mein **Sticker- und Kurzwaarengeschäft** mit allen Activen und Passiven an Herrn **W. Heuzeroth** abgegeben habe.

Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich dasselbe gest. auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Wiesbaden, den 1. October 1868.

Hochachtungsvoll

**C. A. Mahr.**

Bezugnehmend auf Vorstehendes, werde ich bemüht sein, das mir zu Theil werdende Vertrauen durch billige Preise, reellste und prompteste Bedienung zu rechtfertigen und sehe recht zahlreichem Besuche entgegen.

Wiesbaden, den 1. October 1868.

Hochachtungsvoll

**W. Heuzeroth.**

## Nachkirchweihe zu Erbach im Rheingau.

Sonntag den 4. October findet im Gasthaus „zum Engel“ gutbesetzte **Tanzmusik** statt.

### Große Saalerweiterung.

Es ladet freundlichst ein

**Jacob Ign. Crass.** 17875

**Billig zu verkaufen:** Alle Arten neue Möbel, Reisekoffer, ein gebrauchtes, noch sehr gutes Oberbett, gebrauchte Seegras-Matratze und Keil, Kanapes, große Kinderbettstellen, sowie 18 Stück neue Frauenjäckchen und Paletots, wollene Stoffe, Oberwebergasse 51. 18489

Ein noch gut erhaltenes **Clavier** wird zu kaufen gesucht. Näheres Oranienstraße 18. 18488

Gründlicher **Unterricht** im Französischen wird von einer Französin billigst ertheilt. Näheres Röderallee 26, 2 Treppen hoch. 18472

To Families residing or spending the winter in Wiesbaden. An English Lady of great experience, wishes to meet with a Daily engagement. Attainments: Thorough English, fluent French and German (acquired in France and Germany) rudimental music etc. Enquire at 27 Langgasse Exp. d. Tagblattes. 18072

Eine englische Dame, welche viele Erfahrung hat, sowie der deutschen und französischen Sprache mächtig ist, sucht in einer Familie mehrere Stunden des Tages Unterricht zu geben. Näheres bei der Exped. 18070

Ein kleines Kind wird in Pflege zu geben gesucht, womöglich zum Witschen. Adressen erbittet man in der Expedition. 18466

Ein junger, halbgeschorener, braun und weiß gefleckter **Hund** hat sich verlaufen. Abzugeben Röderstraße 7. 18507

Verloren am Montag Abend ein **Traverse** von einer Droschke, um dessen Abgabe an die Expedition d. Bl. gebeten wird. 18444

Ein junges Mädchen wird Morgens von 7—12 Uhr zur Aufsicht von zwei Kindern gesucht. Näheres Expedition. 18362

Ein braves Mädchen, welches fein Weißzeug nähen kann, findet Beschäftigung. Näheres Expedition. 18260

Gesucht wird eine kräftige Diensthofin zur Hülfe für den Haushalt, täglich für die Stunden von Morgens 6 $\frac{1}{2}$  bis 9 Uhr und Nachmittags von 1 $\frac{1}{2}$  bis 4 Uhr, Wilhelmstraße 2, eine Treppe hoch. 13461

Ein Monamädchen wird gesucht Michelsberg 8. 18502

Eine junge Dame, welche sich weiter ausbilden möchte in Literatur, Geschichte, Naturgeschichte, englischer und französischer Sprache, sucht Theilnehmerinnen zu dem dazu nöthigen Unterricht. Näheres Expedition. 18446

Ein reinliches Monatmädchen wird gesucht. Zu erfragen Rheinstraße 21 im 3. Stock. 18463

Ein Mädchen sucht Monatstelle. Näheres Metzgergasse 14. 18460

Al. Burgstraße 1, 3. Stock, wird ein im Weißzeugnähen geliebtes Mädchen gesucht. 18453



**Gesucht**

straße 41.

Ein braves Mädchen, welches in Küchen- und Hausarbeit gut erfahren ist, sucht Stelle. Näheres bei Frau Frank, Kirchgasse 6, Hinterhaus. 18486

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten gut verrichten kann, wird gesucht und kann gleich eintreten Mainzerstraße 18. 18480

Ein ordentliches Mädchen wird für alle Arbeit auf gleich gesucht Kirchgasse 11, Bel-Etage. 18477

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Näheres zu erfragen kleine Schwalbacherstraße 4 im Seitenbau, eine Stiege hoch. 18459

Ein evangel. Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird gesucht. Näheres Expedition. 18456

Ein anständiges Mädchen, welches etwas schneidern, nähen und bügeln kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine passende Stelle. Näheres zu erfragen in der Expedition. 18443

Ein ordentliches Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und mit Kindern umzugehen weiß, wird gesucht. Näheres Expedition. 18435

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeiten versteht, wird gesucht. Näheres Stiftstraße 16. 18445

Gesucht wird eine erfahrene Person zu zwei Kindern. Näheres Elisabethenstraße 5, Bel-Etage, Vormittags von 9 bis 11 und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. 18442

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres in der Expedition. 18448

Brave Mädchen können fortwährend Stellen erhalten; ebenso können Herrschaften Mädchen bekommen durch das Stellennachweise-Bureau von Frau Prinz, Oberwegergasse 51. 18489

Ein Mädchen für die Hausarbeit kann in Condition treten bei G. Schäfer, Goldgasse 1. 18363

Eine perfekte Kammerjungfer sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen in der Expedition. 18364

Ein kräftiges Mädchen vom Lande, welches die Hausarbeit versteht, wird gesucht. Wo, sagt die Expedition. 18360

Gesucht wird ein anständiges, gesetztes Mädchen, das fein nähen, waschen und bügeln kann, sowie den Dienst als Stubenmädchen gut versteht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres in der Expedition. 18359

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird auf 1. October in eine kleine Familie gesucht. Näh. Exped. 18035

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gegen guten Lohn gesucht. Nur Solche, die gute Zeugnisse besitzen, mögen sich melden. Näheres in der Expedition. 18390

Ein braves Mädchen vom Lande wird sogleich zu Kindern gesucht Tannusstraße 31. 18407

Ein braves Dienstmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, wird in eine Restauration gesucht. Wo, sagt die Expedition. 18237

Ein braves Kindermädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 18300

Gesucht wird ein gewandtes, in allen Hausarbeiten bewandertes Dienstmädchen Friedrichstraße 2 im oberen Stod. 18307

Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin wird gleich oder auf 1. October gesucht. Wo, sagt die Expedition. 18020

Ein ordentliches Mädchen gesucht. Näh. Emserstraße 29d. 18439

Eine gewandte, tüchtige Restaurationsköchin, sowie ein fleißiges Küchenmädchen werden für eine große Restauration gegen guten Lohn in Dienst gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 16741

Ein solides Mädchen, das selbstständig kochen kann, wünscht bei einer stillen Herrschaft eine Stelle auf gleich oder später. Näheres bei der Expedition dieses Blattes. 18491

Ein Dienstmädchen gesucht Römerberg 33. 18484

## Gesucht.

Ein junger, solider Kellner, welcher französisch spricht, findet Stelle für den Winter in einem hiesigen Badhause. Näheres in der Expedition. 18241

Ein solider Hausbursche, welcher schon in Gasthöfen war, wird gesucht. Wo, sagt die Expedition. 18374

## Als Kutscher gesucht

ein mit empfehlenden Zeugnissen versehener junger Bursche, welcher gut mit Pferden umgehen kann und etwas Gartenarbeit versteht. Näh. Exped. 18349

Ein braver, junger Mann, womöglich verheirathet, wird zur Pflege eines kranken Herrn gesucht. Eintritt sogleich. Näheres in der Exped. 18413

## Tünchergesellen,

tüchtige Speisarbeiter, finden lange dauernde Arbeit. Näheres Exped. 18422

Ein Gesimmszieher (Tüncher) findet bei gutem Lohn lange Arbeit. Näh. Expedition. 18422

Ein ordentlicher Junge kann das Tapezierergeschäft gründlich erlernen bei Friedrich Steinmetz, Schillerplatz.

Ein junger Mann, der tüchtige Schulbildung hat, wird als Lehrling in ein Cigarrengeschäft dahier auf 15. October gesucht. Näheres Expedition. 18447

Ein ordentlicher Hausbursche wird gesucht. Näheres in der Exped. 18448

Einige Jungen und Mädchen vom Lande finden dauernde Beschäftigung auf der Neumühle. 18434

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

Heinrich Nado, Maler und Lackirer. 18427

Ein gesitteter Mensch sucht eine Stelle als Hausbursche, Ausläufer oder Diener. Näheres bei Frau Prinz, Oberwebergasse 51. 18489

## Zu miethen gesucht

auf gleich oder später ein unmöblirtes großes Zimmer. Gefällige Offerten beliebe man nebst Preisangabe bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 18255

Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet oder Alkoven, womöglich mit Küchen-  
antheil, in der Kapellenstraße oder deren Nähe, wird von einer kleinen Familie  
für längere Zeit zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe ersucht man  
in der Expedition d. Bl. unter Chiffre A. B. Z. Nr. 101 abzugeben. 18454

Eine Werkstätte mit Feuergerichtigkeit, nebst 2 Zimmern gesucht. Von  
wem, sagt die Expedition. 17944

Ein reinliche Person sucht eine heizbare Dachstube mit Bett und Ofen auf  
1. October. Näheres Expedition. 18433

Ein Herr sucht für den ganzen Winter ein möblirtes Zimmer mit Cabinet  
oder zwei Zimmer, womöglich Parterre. Offerten nimmt die Exp. entgegen. 18490

Eine Schreinerwerkstätte wird zu miethen gesucht. Dasselbst ist eine neue,  
vierschubladige Kommode zu verkaufen. E. Rehm, Lehrstraße 8. 18515

Dogheimerstraße 5 ist der zweite Stock, 3 Zimmer mit Zubehör, gleich  
zu vermieten.

Ellenbogengasse 10a ist ein schönes, unmöblirtes Zimmer mit Cabinet  
auf 1. October zu vermieten. 18392

Ellenbogengasse 10a ist ein möblirtes Zimmer mit oder Kost auf den  
1. October zu vermieten. 18392

Emserstraße ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller,  
Holzstall &c., sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen Kapellenstraße 4,  
Parterre. 18386

Faulbrunnenstraße 7, 2 St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 17586

Helenenstraße 12 1 St. h. ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 17761

Kirchgasse 4 1 Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 18242

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 18284

Leberberg 3 ist die Bel-Etage und Parterre möblirt sofort für den Winter  
billig zu vermieten. 18388

Louisenstraße 3 sind möbl. Zimmer mit oder ohne Küche zu verm. 15811

Mühlgasse 13 1 Stiege hoch ist ein schön möblirtes Zimmer auf gleich  
zu vermieten; daselbst ist auch ein Dachstübchen mit Bett zu verm. 17084

Neroststraße 15, 1. Stock, Sonnenseite, sind zwei schön möblirte Zimmer  
billig zu vermieten. 18457

Nöckerallee 36 neben dem Deutschen Hause ist eine Parterrewohnung,  
bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, zu vermieten und vom 1. October  
an zu beziehen. 18245

Schwalbacherstraße 31 Bel-Etage sind 2 einzelne, möblirte Zimmer oder  
ein Salon mit Schlafzimmer möblirt zu vermieten. 18197

Webergasse 31 (Ecke der Lang- und Webergasse) ist ein schön möblirtes  
Zimmer zu vermieten. 18492

Eine hübsche möblirte Wohnung, Bel-Etage, Sonnenseite, 5 Zimmer mit  
Küche, vom 1. October an zu vermieten. Näheres Expedition. 17177

An der Sonnenbergerstraße sind 2 elegant möblirte Etagen  
mit Teppichen und Vorfenster zu vermieten. Näh.  
in der Exped. 15932

In meinem neuerbauten Hause, vis-à-vis der Artillerie-Kaserne, ist der mittlere  
Stock auf gleich zu vermieten. Daniel Kraft. 18487

Für die Wintersaison habe ich elegant möblirte Villen, sowie schön möblirte  
Stadtwohnungen im Auftrage zu vermieten.

**Friedrich Baumann, Friedrichstraße 18. 18483**

## Zu vermietthen.

Die von mir Taunusstraße 45 im zweiten Stock gemiethete Wohnung ist an eine stille Familie zu vermietthen; auch ist in meinem Hause Paulinenstraße 4 eine möblirte Wohnung mit Küche und Zubehör abzugeben und sogleich zu beziehen. A. Wagenheim. 18301

Ein möblirtes Zimmer ist an eine anständige Dame zu vermietthen. Näheres Expedition. 14480

Ein möblirtes Zimmer, auf Verlangen mit Kost, ist zu vermietthen Wellritze-straße 14, Parterre. 18458

Ein möblirtes Zimmer ist versetzungshalber auf gleich zu vermietthen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 16754

**Laden mit Comptoir** zu vermietthen Neugasse 17. 17822

Heidenberg 13 ist ein großer Pferdestall sogleich zu vermietthen. Auch ist daselbst Heu und Stroh im Gebund zu verkaufen. 18479

Schwalbacherstraße 7 kann ein Einjähriger oder ein Gymnasiast sehr billig Logis mit oder ohne Kost erhalten. 18465

Ein auch zwei ordentliche Mädchen können gute Schlafstellen erhalten. Hirschgraben 14. Daselbst ist auch eine Vogelheide zu verkaufen. 18403

Pangasse 16 können ein oder zwei Herrn Kost und Logis erhalten. 18397

Die herzlichste Gratulation dem Herrn **P. Blum** zu seinem heutigen Geburtstage! Schon fünfzig Jahre bist Du alt, Auch wirst Du Schwieger-  
vater bald. N. N. 18506

## Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigst geliebte Gattin Mutter, Schwester und Schwägerin,

**Frau Rosine Reuscher, geb. Bach,**

nach kurzen aber schweren Leiden gestern Abend 8 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Statt besonderer Einladung die Mittheilung, daß die Beerdigung Freitag den 2. October Morgens 9 Uhr vom Sterbehause, Michelsberg 2, aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten

Wiesbaden, den 30. September 1868.

18521

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Allen Freunden und Bekannten, welche unsern nun in Gott ruhenden Bruder und Schwager, den herzogl. Schloßaufseher

**Heinrich Kalteborn,**

zur letzten Ruhestätte begleiteten, sagen den herzlichsten Dank  
18325 die trauernden Hinterbliebenen.